

Colom

Wz töd Er gieng nâch  
 In den wald vnd vand  
 In fuststapfen vol blutes  
 vnd vand si töd dz leit  
 er den brüderm für  
 die swifelten ob si be-  
 hâlen wâr Do leit uns  
 hêre einem âlten kûr  
 dz in der erust in lip  
 verlor den si da hatt  
 vnd die sel da wist si  
 behâlen z

**E**n brüder fraget  
 einen âlten also  
 Wâr vnd strit  
 Die tûfel wider uns  
 Do sprach der âlt wir  
 habent verworfen  
 vnser gewâfen dz ist  
 rüwe gedultkeit de-  
 mit gelorsam vnd  
 armüt

**I**n einer statt wz  
 ein wip die hieß  
 thafis vnd wz dar  
 schön vnd mit vnküsch-  
 eit allen luten demem  
 Zur jr minne hatten vil  
 lüt in lip vnd güt ver-  
 lorn zu der kam pfaff  
 nung in weltlichen ge-  
 wand vnd bracht eme

Schilling pfennig in  
 der kam als ein miner  
 den schilling pfennig  
 en pfennig si vnd furt  
 In in ein kammer an  
 ein schönes bett Do sprach  
 der apt ist hie mina  
 kein jure kammer si  
 sprach uns sichte me-  
 man hie wan gott furch-  
 tet du den der furcht  
 dich an allen stotten  
 der apt sprach weistu  
 dz got ist Er sprach Ich  
 erkenne dz gott ist  
 vnd weiß dz recht verti-  
 gen luten dz himelreich  
 ist bereit vnd furchtet  
 die helle **D**aff nung  
 sprach wâr vnd hatt du  
 den so manig sel verlorn  
 dz du bede für dich vnd  
 für si wirst ver damp-  
 not do viel sinder für  
 im füße vnd sprach  
 vatter ich weiß dz gott  
 rüwe empfahet In  
 dz wir aptis wirt w  
 einem gebett beut ein  
 wilich kam wâr du  
 wilt vnd tûn dz du ge-  
 büttest do nam si als  
 in güt dz si mit sum  
 hatt gewunen vnd brant